



Anmeldung

Teilnehmende/r*	Vorname	Name
Geburtsdatum*		
Straße*		
PLZ / Ort*		
Telefon		
E-Mail*		
Zahlungspflichtige Person/ Erziehungsberechtigte/r*	Vorname	Name
Adresse (falls abweichend)		

Kursname / Workshop	
Dozent/in	
ab / wann sofort	
Gebühr fortlaufender Kurs pro Monat (11 x pro Schuljahr)	
<input type="checkbox"/>	Kinder (60 Min) 55,00€
<input type="checkbox"/>	Kinder und Jugendliche (90 min) 60,00€*
<input type="checkbox"/>	Erwachsene (90 Min) 69,00 €*
<input type="checkbox"/>	*Schweizer Bürger zahlen 10,00 € extra
Gebühr Workshop /Ferienkurs	
 €
Ermäßigung Studenten / Rentner / Geschwister / Mehrfachbelegung	<input type="checkbox"/> 10 % vom Gesamtbetrag

Ich habe die Widerrufsbelehrung zur Kenntnis genommen.*	<input type="checkbox"/>
Ich habe die allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten, gelesen und kläre mich damit einverstanden.*	<input type="checkbox"/>
Ich gebe meine Zustimmung, dass das Bild meines Kindes bei Foto- oder Filmaufnahmen verwendet werden und auf der Website, in Druckwerken der Schule und der örtlichen Presse veröffentlicht werden darf.*	ja <input type="checkbox"/>
	nein <input type="checkbox"/>

Die im Rahmen der Kurse und Workshops benötigten Daten werden gespeichert. Zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten benötigen wir Ihre Einwilligung (Artikel 7 DSGVO). Diese Einwilligung erteilen Sie mit Ihrer Unterschrift und bestätigen den Erhalt unseres Infoblattes „Datenschutzerklärung“.

*** Diese Felder bitte unbedingt ausfüllen. Danke.**

Datum: _____ Unterschrift: _____

(Erziehungsberechtigte/r bei unter 18 J.)

Kunstschule Konstanz

... gemeinsam sind wir kreativer ...

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Vorbemerkung

Aus Gründen der Lesbarkeit wird auf die geschlechtsneutrale Differenzierung, z. B. Teilnehmerin, verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

1. Allgemeines

Diese AGB gelten für alle Kurse und Workshops der Kunstschule Konstanz GbR, Inh. Luise Merle und Corinna Palz, Blarerstr. 56, 78462 Konstanz (im Folgenden: Kunstschule Konstanz). Rechtsgeschäftliche Erklärungen (z. B. Anmeldungen und Kündigungen) bedürfen der Textform.

2. Vertragsschluss

Die Ankündigungen von Kursen und Workshops sind unverbindlich. Die Anmeldung für die Kurse und Workshops erfolgt über das Anmeldeformular auf der Website oder in Schriftform.

3. Vertragspartner und Teilnehmende

Mit Abschluss des Vertrages werden Rechte und Pflichten nur zwischen der Kunstschule Konstanz als Veranstalterin und den Anmeldenden (Vertragspartnern) begründet. Die Anmeldenden können das Recht zur Teilnahme auch für eine dritte Person begründen. Diese ist der Kunstschule Konstanz namentlich zu benennen. Eine Änderung in der Person bedarf der Zustimmung der Kunstschule Konstanz. Diese darf die Zustimmung nicht ohne sachlichen Grund verweigern. Die Kunstschule Konstanz darf die Teilnahme von persönlichen oder sachlichen Voraussetzungen abhängig machen.

4. Entgelt

Die Kursgebühren und eventuelle Zusatzkosten sind den einzelnen Kurs- und Workshopangeboten oder der Anmeldung zu entnehmen. Die Kursgebühr wird als monatlicher Beitrag vorzugsweise per SEPA-Lastschriftmandat zum 20. des Monats eingezogen. Der Zahlungspflichtige sichert zu, für die Deckung seines Kontos zu sorgen. Kosten, die aufgrund der Nichteinlösung oder Rückbuchung der Lastschrift entstehen, gehen zu Lasten des Zahlungspflichtigen. Der Einstieg in laufende Kurse ist möglich, sofern freie Plätze bestehen. Das Kursentgelt wird ab dem Monat des Einstiegs berechnet. Ausnahmen bilden Veranstaltungen und Workshops, für die gesonderte Gebühren bei Vertragsabschluss erhoben werden. Das Nichtbesuchen des Kurses oder Workshops entbindet nicht von der Zahlungspflicht und gilt auch nicht als Abmeldung.

5. Laufzeiten

Die Kursvereinbarungen für alle fortlaufenden Kurse orientieren sich an der Schuljahresplanung der allgemeinbildenden Schulen in Konstanz. Das Schuljahr der Kunstschule Konstanz beginnt mit dem ersten Schultag nach den Sommerferien und endet am letzten Schultag vor den Sommerferien. Der Monat August bleibt bei fortlaufenden Kursen beitragsfrei, sofern er komplett in den Schulferien liegt. In den Schulferien, an beweglichen Ferientagen und gesetzlichen Feiertagen finden keine laufenden Kurse statt. Ausnahmen bestehen bei Angeboten, deren Laufzeiten ausdrücklich anders angegeben sind, wie z. B. Workshops oder Ferienkursen.

6. Organisatorische Änderungen

Es besteht kein Anspruch darauf, dass Kurse und Workshops durch bestimmte Dozenten durchgeführt werden. Muss ein Kurs/Workshop aus von der Kunstschule Konstanz nicht zu vertretenden Gründen ausfallen (beispielsweise wegen Erkrankung eines Dozenten), kann er nach Wahl der Kunstschule Konstanz nachgeholt werden oder es erfolgt eine zeitanteilige Erstattung des Kursbeitrags. Wird die Mindestanzahl der Teilnehmenden in einem Kurs oder Workshop nicht erreicht, wird die Anmeldung durch die Kunstschule Konstanz storniert, der Angemeldete informiert und ein bereits gezahlter Kursbeitrag erstattet.

7. Rücktritt, Kündigung, Widerruf

Rücktritt, Kündigung und Widerruf müssen in Textform gegenüber der Kunstschule Konstanz erfolgen. Ein Rücktritt ohne Angabe von Gründen ist bis zu 7 Tage vor Kursbeginn möglich. Bereits bezahlte Gebühren werden erstattet. Bei späterem Rücktritt vor Kursbeginn erfolgt eine Rückerstattung von 50 % der Kursgebühren. Bei einem Rücktritt nach Kursbeginn erfolgt keine Rückerstattung der Kursgebühren. Kündigungen sind mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten zum Monatsende möglich. Maßgeblich ist der Zugang der Kündigung bei der Kunstschule Konstanz. Die Kursgebühren sind bis zum Ablauf der Kündigung weiter zu entrichten.

8. Schadensersatzansprüche

Die Kunstschule Konstanz haftet in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit des Mitarbeiters oder eines Vertreters oder Erfüllungsgehilfen sowie bei einer schuldhaft verursachten Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Im Übrigen haftet die Kunstschule Konstanz nur wegen der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten oder soweit sie den Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit eines Liefergegenstandes übernommen hat.

Der Schadensersatzanspruch für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht zugleich ein anderer als der in Satz 1 oder Satz 2 aufgeführten Fälle gegeben ist.

Die Regelungen des vorangehenden Absatzes gelten für alle Schadensersatzansprüche (insbesondere für Schadensersatz neben der Leistung und Schadensersatz statt der Leistung), und zwar gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere wegen Mängeln, der Verletzung von Pflichten aus dem Schuldverhältnis oder aus unerlaubter Handlung. Sie gelten auch für den Anspruch auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen.

Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kursteilnehmers ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

9. Material und Haftung

Die Grundmaterialien in den Kursen werden von der Kunstschule Konstanz gestellt und sind im Kursbeitrag inbegriffen. Spezielle Materialien können von der Kursleitung gestellt und mit den Teilnehmenden direkt abgerechnet werden.

Die Dozenten informieren zu Kursbeginn über alle benötigten Kursmaterialien und die Abrechnungsmodalitäten.

Arbeitskleidung wird empfohlen. Für Sachschäden an der Kleidung der Kursteilnehmenden wird keine Haftung übernommen.

Ausstattung und Mobiliar der Ateliers sind pfleglich zu behandeln. Bei Schäden, die infolge schuldhaften Verhaltens durch den Teilnehmenden verursacht werden, behält sich die Kunstschule Konstanz die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen vor.

Um personenbezogene Schäden auszuschließen, erhalten die Teilnehmenden vor Kursbeginn bzw. vor Benutzung riskanter Hilfsmittel und Werkzeuge eine Belehrung durch den jeweiligen Dozenten. Für die sachgemäße Handhabung von Hilfsmitteln und Werkzeugen in den Ateliers, Werkstätten oder an anderen abgestimmten Plätzen im Rahmen des Kursbetriebs ist jeweils der Handhabende verantwortlich.

10. Aufsichtspflicht (§§ 823, 832 BGB)

Die Aufsichtspflicht der Kunstschule Konstanz bzw. deren Vertreter besteht für minderjährige Kursteilnehmende nur während der Kurszeit. Eltern müssen insbesondere kleinere Kinder zum Kursraum bringen und dort wieder abholen. Für alle Teilnehmenden unter 18 Jahren gilt, dass sie den Anweisungen der Kursleitung sofort nachkommen und sich nicht ohne Abmeldung bei der Kursleitung vom Veranstaltungsort entfernen.

11. Gesundheitsbestimmungen (IfSG)

Beim Auftreten ansteckender Krankheiten sind die allgemeinen Gesundheitsbestimmungen anzuwenden.

12. Rechte an Bildwerken

Werke, die im Rahmen von Kursen der Kunstschule Konstanz hergestellt werden, verbleiben im Besitz der Kursteilnehmer und werden in der Kunstschule nicht länger als zwölf Monate aufbewahrt. Danach ist die Kunstschule Konstanz berechtigt, ohne Rücksprache mit dem Eigentümer, Werke weiter zu verwerten oder zu vernichten. Abbildungen von Werken und Fotografien, die im Rahmen von Kursen und Workshops entstehen, dürfen unabhängig von der Autorenschaft für die Öffentlichkeitsarbeit oder zu Dokumentationszwecken gespeichert und in Print- oder elektronischen Medien weiterverwertet werden.

13. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für alle Leistungen der Kunstschule Konstanz ist Konstanz. Ist der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, hat er keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland oder hat er seinen gewöhnlichen Aufenthaltsort nach Vertragsschluss ins Ausland verlegt, gilt die Zuständigkeit der deutschen Gerichte als vereinbart.

14. Schlussbestimmungen

Das Recht, gegen Ansprüche der Kunstschule Konstanz aufzurechnen wird ausgeschlossen, es sei denn, dass der Gegenanspruch gerichtlich festgestellt oder von der Kunstschule Konstanz anerkannt worden ist.

Ansprüche gegen die Kunstschule Konstanz sind nicht abtretbar.

Der Kunstschule Konstanz ist die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten zu Zwecken der Vertragsdurchführung gestattet. Kursteilnehmer können dem jederzeit widersprechen.

Sollten einzelne Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise nichtig sein, wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Vertragsteile nicht berührt. Als Ersatz oder Ergänzung soll dann diejenige Regelung gelten, die dem mutmaßlichen Willen der Parteien entspricht oder ihm wenigstens am nächsten kommt. Alle früheren Geschäftsbedingungen verlieren ihre Gültigkeit. Mündliche Nebenabreden sind unwirksam.

Stand September 2022

Kunstschule Konstanz

... gemeinsam sind wir kreativer ...

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen, diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie die Kunstschule Konstanz GbR, Blarerstr. 56, 78462 Konstanz, info@kunstschule-konstanz.de mit einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufs vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart, in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Beitrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.

Ausschluss oder vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht.

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren.

Muster-Widerrufsformular:

(wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An Kunstschule Konstanz GbR, Blarerstr. 56, 78462 Konstanz, Deutschland,
info@kunstschule-konstanz.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag
- über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Datum
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

(*) Unzutreffendes streichen.

Ende der Widerrufsbelehrung

Kunstschule Konstanz

... gemeinsam sind wir kreativer ...

Datenschutzerklärung

1. Datenschutz auf einen Blick

Verantwortliche im Sinne des Datenschutzrechts ist die Kunstschule Konstanz GbR, Inh. Luise Merle und Corinna Palz, Blarerstr. 56, 78462 Konstanz, Tel.-Nr. 0176/30367187, info@kunstschule-konstanz.de. Wir erheben, verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten nur, soweit sie für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung oder Änderung des Rechtsverhältnisses erforderlich sind (Bestandsdaten). Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet. Wir nutzen Ihre Daten zudem, um Sie über Absagen, Änderungen bei Terminen, über weiterführende Angebote oder Kursalternativen zu informieren. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, der die Verarbeitung von Daten, die zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen dienen, gestattet.

2. Kursanmeldung

Die bei Anmeldung für einen Kurs abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Hierbei wird zwischen zwingend anzugebenden Daten (durch Sternchenhinweis gekennzeichnet) und freiwillig anzugebenden Daten unterschieden. Ohne die zwingend anzugebenden Daten kann kein Vertrag geschlossen werden. Ihr Geschlecht fragen wir ab, um Sie beispielsweise korrekt ansprechen zu können, persönliche Nachrichten an Sie direkt zu adressieren und etwaige Bescheinigungen erzeugen zu können. Ihr Geburtsdatum erheben wir, um sicherzustellen, dass Sie volljährig sind, sowie für die Einordnung bei besonderen Kursen oder Angeboten für bestimmte Altersgruppen. Die Abfrage Ihrer Festnetz- bzw. Mobilfunknummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig erreichen. Auch die weiteren freiwilligen Angaben werden zur Vertragsdurchführung verwendet. Durch Angabe von IBAN, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie uns ein Lastschriftmandat erteilen. Die freiwilligen Zusatzangaben dienen ebenfalls der Durchführung des Lastschriftmandats. Wenn Sie uns die zwingend erforderlichen Bankdaten nicht bereitstellen, erfolgt keine Lastschrift und Sie müssen die Zahlung des Kursbeitrags anderweitig veranlassen. Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen können durch von uns beauftragte IT-Dienstleister betreut werden. Die Bereitstellung Ihrer Daten durch Sie ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Die Nichtangabe von freiwilligen Daten hat keine Auswirkungen.

3. Weitergabe Ihrer Daten

Wir geben Ihren Namen und Ihre Telefonnummer an die/den jeweilige/n Kursleiter/in zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses weiter. Dies umfasst auch die Kontaktaufnahme bei Änderungen z.B. der Kurszeiten. Befinden Sie sich mit einer Zahlung in Verzug, behalten wir uns vor, Ihre Daten (Name, Anschrift, Geburtsjahr) an einen Inkassodienstleister zur Durchsetzung der Forderung als berechtigtes Interesse weiterzuleiten.

4. Kontaktaufnahme

Wenn Sie uns eine Nachricht senden, nutzt die Kunstschule Konstanz die angegebenen Kontaktdaten zur Beantwortung und Bearbeitung Ihres Anliegens. Die Bereitstellung Ihrer Daten erfolgt abhängig von Ihrem Anliegen und Ihrer Stellung als Interessent oder Kursteilnehmer zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen bzw. zur Vertragserfüllung.

5. Speicherdauer und Löschung

Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten. In diesem Fall werden diese Daten bis zu 10 Jahre aufbewahrt. Ihre Daten werden für jegliche andere Verwendung außer ggf. zulässiger Postwerbung gesperrt. Mitgeteilte Bankdaten werden nach Widerruf der Einzugsermächtigung, erfolgreicher Bezahlung des Kursbeitrags bzw. bei Dauerlastschriftmandaten 36 Monate nach letztmaliger Inanspruchnahme gelöscht. Die Daten, die Sie uns bei Nutzung unserer Kontaktformulare bereitstellen, werden gelöscht, sobald die Kommunikation beendet beziehungsweise Ihr Anliegen vollständig geklärt ist und diese Daten nicht zugleich zu Vertragszwecken erhoben worden sind. Kommunikation zu Rechtsansprüchen wird bis zum Ende der Verjährungsfrist gespeichert.

Sie haben jederzeit das Recht, unentgeltlich Auskunft darüber zu erhalten, welche Daten über Sie bei uns gespeichert sind und zu welchem Zweck die Speicherung erfolgt. Ferner können Sie den Datenverarbeitungen widersprechen und Ihre Daten durch uns auf jemand anderen übertragen lassen. Darüber hinaus sind Sie berechtigt, unrichtige Daten korrigieren und Daten sperren oder löschen zu lassen, soweit die Speicherung unzulässig oder nicht mehr erforderlich ist. Zudem haben Sie das Recht, erteilte Einwilligungen mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Ihr jeweiliges Anliegen können Sie durch Nutzung der in Ziff. 1 genannten Kontaktdaten an uns richten. Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO verarbeiten, haben Sie jederzeit das Recht, gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir werden dann Ihre betroffenen personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO). Werden Ihre personenbezogenen Daten zur Direktwerbung genutzt, können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Wenn Sie widersprechen, werden Ihre personenbezogenen Daten anschließend nicht mehr zu diesem Zwecke verwendet (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO). Neben den zuvor genannten Rechten haben Sie außerdem grundsätzlich das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Stand Oktober 2020